

## Löwenstedt 4

Ich heiÙe Steffen.

Und wie alt bist du, Steffen?

Ich bin achtzehn Jahre alt.

Und du gehörst zu den jungen Leuten von Löwenstedt, oder zu den ganz jungen Leuten von Löwenstedt?

Eigentlich gehöre ich noch zu den ganz jungen Leuten aus Löwenstedt.

Und wie lange spielst du schon Theater?

Oh, das weiß ich gar nicht so genau. Das ist schon ziemlich lang. Aber auf jeden Fall schon mehrere Jahre.

Hast du schon hochdeutsch oder dänisch oder englisch oder andere Arten von Theatern gespielt, oder nur plattdeutsch?

In der Schule habe ich mal hochdeutsch plattdeutsch [gemeint ist: Theater] gespielt. Aber eigentlich nur plattdeutsch.

Ja, und was macht dir nun so Spaß am plattdeutschen Theaterspielen – hier in dieser Gruppe?

Na, das sind ja Gleichgesinnte. Und man kennt sich auch schon länger. Und außerdem fühlt man sich immer ein bisschen heimischer, wenn man immer plattdeutsch sprechen kann. Weil ich das persönlich auch immer zu Hause mache.

Na, wenn du schon so lange Theater spielst, dann hast du ja schon eine ganze Reihe von Theaterrollen kennengelernt. Was macht dir am meisten Spaß dabei?

Ja, also, eigentlich bin ich nicht so ein Riesenfan, so viel Text zu haben. Ich krieg das hin, aber ich setze mich dabei immer ziemlich stark unter Druck. Am liebsten spiele ich immer Rollen, die sehr starke Emotionen fühlen und sie dann auch zeigen.

Und wie ist das mit Singen und Tanzen überhaupt?

Singen und Tanzen liegt mir in diesem Sinne beim Theater, glaube ich, nicht ganz so sehr. Da bin ich nicht so für.

Du hast eben gesagt, Plattdeutsch sprichst du auch zu Hause.

Ja. So ziemlich meine gesamte Familie spricht nur Plattdeutsch.

Das heißt: Du musstest in dieser Theatergruppe gar kein Plattdeutsch lernen. Das kannst du schon.

Ich konnte das alles perfekt vorher.

Oder gibt es in den Textbüchern doch mal ein Wort oder einen Satz, wo du sagst: Nein, das kenne ich gar nicht.

Das auf jeden Fall. Also, wir kriegen ja auch manchmal Texte, die sind so ein bisschen älter oder wurden von richtigen Experten verfasst. Und da sind dann auch immer mal Wörter, die man so noch nicht gehört hat oder grammatische Möglichkeiten. Damit kann man schon sein Wissen noch erweitern.

Wenn du nun doppelt so alt bist wie jetzt, was für eine Lieblingsrolle hast du dann?

Das weiß ich so nicht. Ich schau einfach, was auf mich zukommt. Und nehme alles, was ich kriegen kann.

Aber du willst gerne hier in Löwenstedt noch ein bisschen mitspielen.

Solange ich noch die Möglichkeit habe, hier in der Nähe bin. Dann wird mir das wohl schon noch weiterhin Spaß machen. Und dann würde ich auch gern hier weiterhin bleiben.